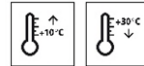


Technisches Merkblatt

StoPur EB 700

PUR Balkonbeschichtung, emissionsarm, M1



Charakteristik

Anwendung

- als farbige Beschichtung für Balkone und Laubengänge
- auf zementgebundene Untergründe, z. B. Beton, Estrich

Eigenschaften

- emissionsarm, Emissionsklasse M1
- kälteelastisch
- UV-beständig
- witterungsbeständig
- hoch rissüberbrückend
- zusätzliche Gestaltungsmöglichkeiten und Erhöhung der Rutschhemmung durch Einstreuung von StoChips

Optik

- glänzend

Besonderheiten/Hinweise

- Produkt entspricht EN 13813

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Shore-A-Härte	EN ISO 868	77 - 83	
Viskosität (bei 23 °C)	EN ISO 3219	4.000 - 7.000 mPa.s	Mischung
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,30 - 1,50 g/cm ³	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

- Generell:
- trocken, tragfähig
 - frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen
 - Minderfeste Schichten entfernen.
 - Die Anreicherungen von feinen Bestandteilen des Betons an der Oberfläche entfernen.

- Trockener Untergrund:
- abhängig von der Druckfestigkeitsklasse

Technisches Merkblatt

StoPur EB 700

- trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie des DAfStb, Ausgabe 2001-10

Untergrundtemperatur: mindestens +10 °C, 3 K über dem Taupunkt
 - Haftzugfestigkeit, Mittelwert: 1,5 N/mm²
 - Haftzugfestigkeit, kleinster Einzelwert: 1,0 N/mm²

Vorbereitungen	Alle genannten Untergründe durch mechanische Verfahren vorbereiten, siehe "Untergrund, Anforderungen". Beispiel: - Kugelstrahlen - Diamant-Fräsen
-----------------------	--

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	Untergrund- und Lufttemperatur: Unterste Verarbeitungstemperatur: +10 °C Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C Verarbeitungstemperatur: Mindesttemperatur: +10 °C Maximaltemperatur: +30 °C
--------------------------------	--

Verarbeitungszeit	Bei +10 °C: ca. 50 Minuten Bei +20 °C: ca. 35 Minuten Bei +30 °C: ca. 15 Minuten
--------------------------	--

Mischungsverhältnis	Komponente A : Komponente B A : B 100,0 : 25,0 Gewichtsteile
----------------------------	--

Technisches Merkblatt

StoPur EB 700

Materialzubereitung

Hinweise:

- Die Komponente A und die Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt.
- Die Reihenfolge der Handlungsschritte "Material zubereiten" einhalten.
- Die Einzelkomponenten vor der Entnahme von Teilmengen aufrühren.
- Das Produkt nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten.
- Die Materialtemperatur liegt zwischen +15 °C und +25 °C.
- Die Temperatur aller Komponenten liegt zwischen +15 °C und +25 °C.

Mischdauer:

- Die Länge der Mischdauer richtet sich nach der Materialtemperatur und der Umgebungstemperatur.
- Jedes Gebinde gleich lange mischen.

Mögliche Folgen bei einer zu langen oder zu kurzen Mischdauer:

- Wird das Produkt zu lange gemischt, verkürzt sich die Zeit für die Verarbeitung.

Material zubereiten:

1. Die Komponente A aufrühren.
2. Die Komponente B restlos zugeben.
3. Die Komponenten so lange mischen, bis der Härter gut verteilt ist, die Mischung homogen ist und eine schlierenfreie Masse entsteht.
Rührwerk: langsam laufendes Rührwerk, maximal 300 U/min
Mischdauer: mindestens 3 Minuten
4. Darauf achten, dass das Mischgerät die Bodenbereiche und die Randbereiche des Mischbehälters erfasst. Der Härter muss gleichmäßig verteilt sein.
5. Die Mischung in einen sauberen Behälter umfüllen. Die Komponenten nochmals mischen.

Verbrauch

Anwendungsart	ca. Verbrauch
als Beschichtung	1,5 - 2,8 kg/m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

1. Untergrund vorbereiten.
- 2a. Grundieren: StoPox GH 700
- 2b. Grundieren und Kratzspachtel applizieren: StoPox GH 700 mit Sto Zuschlag KS
3. Beschichten: StoPur EB 700
- 4a. Lose einstreuen: StoChips
- 4b. Volleinstreuung: StoChips
5. Versiegeln: StoPur VR 100 oder StoPur DV 503 transparent

Technisches Merkblatt

StoPur EB 700

Applikation

1. Den Untergrund vorbereiten

2a. Grundieren:

- StoPox GH 700
- Das Produkt flutend applizieren. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt 5 Minuten einwirken lassen und nachrollen.
- Die zweite Lage am folgenden Tag applizieren.

- Verbrauch: ca. 0,3 kg/m², abhängig von der Rauigkeit des Untergrundes

Hinweis:

- Nicht mit Quarzsand abstreuen.

2b. Grundieren und Kratzspachtel applizieren:

Grundieren:

- StoPox GH 700

Das Produkt flutend applizieren. Werkzeuge: Gummischieber

- Das Produkt 5 Minuten einwirken lassen und nachrollen.
- Den Kratzspachtel in die frische Grundierung applizieren.

- Mischungsverhältnis:

1 Gewichtsteil StoPox GH 700

3 Gewichtsteile StoZuschlag KS

- Das Produkt auf der Fläche verteilen. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt 5 Minuten einwirken lassen.
- Das Produkt mit der Stachelwalze entlüften.

- Verbrauch StoPox GH 700: ca. 0,5 kg/m² pro mm Schichtdicke

- Verbrauch StoZuschlag KS: 1,5 kg/m² pro mm Schichtdicke

Hinweis:

- Nicht mit Quarzsand abstreuen.

3. Beschichten:

- StoPur EB 700

- Das Produkt auf der Fläche verteilen. Werkzeuge: Zahnrakel, Kelle

- Die Beschichtung mit der Stachelwalze entlüften.

- Verbrauch: 1,5-2,8 kg/m²

4a. Lose einstreuen:

- StoChips 1 mm oder StoChips 3 mm
- Das Produkt in die frische Deckschicht lose einstreuen.
- Verbrauch StoChips 1 mm: ca. 30 g/m²

Technisches Merkblatt

StoPur EB 700

4b. Volleinstreuung:

- StoChips 1 mm
- Das Produkt leicht überschüssig einstreuen.
- Verbrauch StoChips 1 mm: 0,4-0,7 kg/m²

Hinweis:

- Der Verbrauch ist vom Zeitpunkt und der Technik des Einstreuens abhängig.

5. Versiegeln:

- StoPur VR 100 oder StoPur DV 503 transparent und Sto Ballotini 180-300 µm
- Verbrauch StoPur VR 100 / DV 503 transparent: 150-200 g/m²
- Verbrauch Sto Ballotini 180-300 µm: 45-60 g/m²

Hinweis:

- Die Versiegelung ist nur bei einer Volleinstreuung notwendig.

Hinweise

Senkrechte oder stark geneigte Flächen:

- Wenn StoPur EB 700 auf senkrechten oder stark geneigten Flächen verarbeitet wird, kann das Produkt mit ca. 2% in Gewicht von StoDivers ST gefüllt werden.
- Die Menge der Zugabe des Stellmittels ist temperaturabhängig.
- Nach der Zugabe von StoDivers ST das Produkt nochmals gründlich mischen und sofort verarbeiten.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Folgebeschichtung: nach ca. 24 Stunden
 Begehbar: nach ca. 24 Stunden
 vollständig erhärtet: nach 7 Tagen

Alle technischen Daten sind Näherungswerte und wurden, falls nicht anders angegeben, bei Normklima +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit ermittelt.

Reinigung der Werkzeuge

Die Werkzeuge mit StoDivers EV 100 reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die Leistungserklärung finden Sie unter www.stoag.ch.
 Die allgemeinen Verarbeitungshinweise finden Sie unter www.stoag.ch.

Liefern

Farbton große Farbtonvielfalt, RAL - Farbtonfächer, begrenzt tönbar nach StoColor System, PG 11 / PG 12, siehe Farbtabelle

Verpackung

Eimer

Artikelnummer

09641/003

Bezeichnung

StoPur EB 700

Gebinde

15 kg Set

Lagerung

Lagerbedingungen

Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Technisches Merkblatt

StoPur EB 700

Lagerdauer

Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebilde wird bis zum Ablauf der Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.:
 Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel:
 2450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2022
 Siehe Verpackung des Produktes

Kennzeichnung

Produktgruppe	Beschichtung
---------------	--------------

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.
 Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto AG Schweiz
 Südstrasse 14
 CH - 8172 Niederglatt
 Telefon: 044 851 53 53
 Telefax: 044 851 53 00
 www.stoag.ch